

Februar-März 2021

KIRCHENBOTE

Nachrichten für die und aus den Kirchengemeinden
im Regionalpfarramt Roßlau-Weiden

Im Februar

Ich wünsche dir Neugier weiterzugehen,
ja, gelegentlich sogar über die Grenze dessen,
was bisher möglich erschien.

Ich wünsche dir den Mut, aus den Bildern zu treten,
die zum Gefängnis wurden, und alte Rollen abzustreifen
wie eine zu eng gewordene Haut.

Ich wünsche dir Verwegenheit,
neu zu vertrauen,
nicht nur,
aber auch dir selber.

Aus: TINA WILLMS,

Zwischen Abschied und Anfang, Neukirchener Verlagsgesellschaft 2020



Monatsspruch Februar:



Pfr. Markus Rinke

Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind! (Lukas 10,20)

Jesus hatte 72 Nachfolger ausgesandt in die umliegenden Städte und Orte, um

dort den Frieden Gottes von Haus zu Haus zu tragen. Nun waren sie zurückgekehrt und erzählten begeistert, dass sie Menschen aus der Bindung dunkler Mächte zu befreien und heilen konnten. Im Gefühl plötzlicher Macht standen die Jünger in der Gefahr, zu vergessen, durch wen ihnen dies möglich war. Damit sie nicht die Bodenhaftung verlieren und der Gefahr auf den Leim gehen, erdet Jesus sie mit den Worten des Monatsspruchs und macht deutlich, was wirklich zählt. Freut euch nicht darüber, dass euch die Geister untertan sind. Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind. Das zählt allein und ist wesentlich, dass Gott uns mit Namen kennt. Diesen hat er im Himmel festgehalten, im Buch des Lebens, wie wir im Alten wie im Neuen Testament lesen können. Wie aber kommt unser Name ins Buch des Lebens?

Das Volk Israel wird durch die Beschneidung Teil des Gottesvolkes. Als Christen sind wir durch die Taufe berufen, zum Volk Gottes zu gehören. Diese Berufung gilt es im Glauben zu ergreifen und im Alltag zu bewahren. Jesus Christus sagt: Sei getreu bis in den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben. (Offb. 3,10c) Diese Treue äußert

sich leider nicht in einem sündlosen Leben, sondern im täglich neuen in Anspruch nehmen der Vergebung Jesu. In diesem Sinne mit Jesus verbunden und auf ihn angewiesen zu bleiben, ist die Herausforderung zur Treue.

Aus der täglichen Vergebung, aus der wir als Christen leben dürfen, erwächst immer neu Freude und Dankbarkeit Gott gegenüber. Der Geist Gottes stellt uns zudem das Zeugnis aus, dass wir Gottes Kinder sind (Rö. 8, 16) und lässt uns so zur Gewissheit gelangen, dass unsere Namen im Buch des Lebens stehen. Das ist wirklich Grund zur Freude!

Ihr Pfarrer

Corona-Einschränkungen

Liebe Leserinnen und Leser, weiterhin sind wir als Kirchengemeinden durch die Corona-Verordnungen unserer Landeskirche und des Landes Sachsen-Anhalt Beschränkungen in der kirchengemeindlichen Arbeit unterworfen. Wie sich die Situation in den nächsten Monaten entwickelt, ist noch nicht vorhersehbar. Deshalb stehen die im Kirchenboten aufgeführten Termine unter einem gewissen Vorbehalt.

Bis zur Drucklegung des Kirchenboten bin ich davon ausgegangen, dass weiterhin Andachten und Gottesdienste stattfinden können. Ich hoffe, dies wird auch weiterhin so sein, wenn Sie den Kirchenboten in Ihren Händen halten.

Aufgrund der guten Erfahrungen im Umgang mit dem Corona-Schutzkonzept unserer Kirchengemeinden bitte ich Sie weiterhin, zu den Gottesdiensten einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. **Für die Passionsandachten in Roßlau am 27. Februar und am 27. März wird um Voranmeldung im Kirchenbüro gebeten, da wir derzeit weiterhin in der Personenzahl auf 75 Besucher beschränkt sind und Anwesenheitskarten ausgeben.** Restkarten, so vorhanden, werden dann vor den Andachten zur Verfügung gestellt. Bitte informieren Sie sich auch kurzfristig auf unserer Homepage www.kirche-rosslau.de, ob Veranstaltungen durchgeführt oder abgesagt werden müssen. Ich bitte um Ihr Verständnis.

J. Tobies

„Wellness für die Seele“

Ein Oasentag für Frauen

Interessierte Frauen sind eingeladen, an einem Samstag den Alltag hinter sich zu lassen und eine Oase zu betreten: neue Kraft schöpfen, das Leben mit allen Sinnen wahrnehmen, durchatmen, sich beschenken lassen und der eigenen Spiritualität näherkommen.

Der Tag beginnt mit einer Morgenandacht in der Kirche St. Marien in Roßlau. Es folgen Zeiten der Stille, des Lesens biblischer Worte, gemeinsamer oder persönlicher Pilgerschritte und kreativer Ausgestaltung des Erfahrenen.

Der Tag endet mit der Feier einer Andacht mit Abendmahl.

Ort: St. Marien Kirche Roßlau

Zeit: Samstag, 20. März, 10-17 Uhr

Anmeldung bitte bis 13. 03. 2021

Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt auf 10. Für das Mittagessen fällt ein Kostenbeitrag an. Weitere Informationen und Anmeldung: Karoline Simmering, Pfarrerin, Geistliche Begleiterin (034901/949338).

K. Simmering

Passionsandachten

**27. Februar und 27. März - 17 Uhr
St. Marienkirche Roßlau**

Jeweils um 17.00 Uhr laden wir zu Andachten mit Musik in die Roßlauer Kirche ein.

Am 27. Februar werden Texte zur Passion musikalisch von Maria Gvozdetskaya (Violine) und Ekaterina Leontjewa (Orgel) umrahmt. Werke u. a. von Jean Sibelius und Johann Sebastian Bach kommen zur Aufführung.

Am 27. März wollen wir der Geschichte des Leidens und Sterbens Jesu Christi nach den vier Evangelien, musikalisch begleitet von Ekaterina Leontjewa (Orgel) nachspüren (Liturgie: KOP Tobies).

Wir bitten um Voranmeldung in unserem Kirchenbüro (Telefon 034901-949330).

J. Tobies



02. Februar

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

03. Februar

19:30 Uhr: Roßlau
Gemeindegemeinderat

04. Februar

19:00 Uhr: Roßlau
Frauentreff

07. Februar - Sexagesimae

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

10:00 Uhr: Hundeluft
Andacht (Pfrn. Simmering)

11:00 Uhr: Natho
Gottesdienst
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

11:00 Uhr: Weiden
Andacht (Pfrn. Simmering)

09. Februar

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

14. Februar - Estomihi

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst
(Pfr Bahlmann, E. Leontjewa)

11:00 Uhr: Mühlstedt
Gottesdienst
(Pfr Bahlmann, E. Leontjewa)

15. Februar

14:30 Uhr: Roßlau
Seniorenkreis

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

16. Februar

14:30 Uhr: Meinsdorf
Frauenkreis

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

17. Februar

14:30 Uhr: Streetz
Frauenkreis

19. Februar

15:00 Uhr: Weiden
Konfi-Treff

21. Februar - Invokavit

09:00 Uhr: Coswig - Paddeldorf
Konfi-Freizeit
(B. Loran, Pfr. Rinke)

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

10:00 Uhr: Ragösen
Andacht (Pfrn. Simmering)

11:00 Uhr: Rodleben
Gottesdienst
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

11:00 Uhr: Thießen
Andacht (Pfrn. Simmering)

22. Februar

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

23. Februar

16:30 Uhr: Roßlau
Konfirmanden

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

27. Februar

17:00 Uhr: Roßlau
Passionsandacht mit Musik
(M. Gvozdetskaya,
E. Leontjewa, KOP Tobies)

28. Februar - Reminiszerer

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst
(Pfr. Rinke, E. Leontjewa)

09:30 Uhr: Streetz
Gottesdienst
(Pfr. Rinke, E. Leontjewa)

01. März

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

02. März

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

03. März

19:30 Uhr: Roßlau
Gemeindegemeinderat

05. März

10:00 Uhr: Roßlau
Andacht im Seniorenheim
Wiesenstraße (Pfr. Rinke)

05. März

19:00 Uhr: Roßlau
Gottesdienst zum Weltgebetstag (Pfrn. Simmering)

07. März - Okuli

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst mit Chor
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

08. März

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

09. März

16:30 Uhr: Roßlau
Konfirmanden
17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

12. März

10:00 Uhr: Roßlau
Andacht im Seniorenheim
Lukoer Straße (Pfr. Rinke)

14. März - Lätare

09:30 Uhr: Natho
Gottesdienst
(Pfr. Rinke, E. Leontjewa)
10:00 Uhr: Weiden
Gottesdienst zum
Weltgebetstag
(Pfrn. Simmering)
11:00 Uhr: Rodleben
Gottesdienst
(Pfr. Rinke, E. Leontjewa)

15. März

14:30 Uhr: Roßlau
Seniorenkreis
19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

16. März

14:30 Uhr: Meinsdorf
Frauenkreis
17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

17. März

14:30 Uhr: Streetz
Frauenkreis

19. März

15:00 Uhr: Weiden
Konfi-Treff

20. März

10:00 Uhr: Roßlau
Oasentag (Pfrn. Simmering)

21. März - Judika

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst
(Pfr. Rinke, E. Leontjewa)
10:00 Uhr: Ragösen
Andacht (Pfrn. Simmering)
11:00 Uhr: Mühlstedt
Gottesdienst
(Pfr. Rinke, E. Leontjewa)
11:00 Uhr: Thießen
Andacht (Pfrn. Simmering)

22. März

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

23. März

16:30 Uhr: Roßlau
Konfirmanden
17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

27. März

17:00 Uhr: Roßlau
Musik und Text zur Passion
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

28. März - Palmarum

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst
(KOP Tobies, E. Leontjewa)
11:00 Uhr: Streetz
Gottesdienst
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

29. März

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

30. März

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde Landesk. Gem.

01. April - Gründonnerstag

18:00 Uhr: Roßlau
Gottesdienst (Pfr. Rinke)

02. April - Karfreitag

15:00 Uhr: Roßlau
Gottesdienst mit Chor zur
Sterbestunde Jesu
(KOP Tobies, E. Leontjewa)

Evangelische Stadtkirche St. Marien Roßlau

Sonnabend

27. Februar 2021 - 17.00 Uhr

PASSIONSANDACHT MIT MUSIK

Werke von Jean Sibelius, Johann Sebastian Bach u. a.

Maria Gvozdetskaya - Violine

Ekaterina Leontjewa - Orgel

Kreisoberpfarrer Jürgen Tobies - Liturgie

Sonnabend

27. März 2021 - 17.00 Uhr

PASSIONSANDACHT

Die Geschichte des Leidens und Sterbens
unseres Heilandes Jesus Christus

Ekaterina Leontjewa - Orgel

Kreisoberpfarrer Jürgen Tobies - Liturgie

Aufgrund der Corona-Schutzverfügung der Landeskirche ist die Teilnehmerzahl auf 75 Personen begrenzt und der Besuch nur mit Eintrittskarte möglich! Restkarten werden vor Beginn der Andacht am Eingang ausgegeben. Karten können in unserem Kirchenbüro bestellt und abgeholt werden! Wir bitten um Verständnis.

Epitaphe in Thießen

Die Sicherung der Epitaphe in Thießen konnte im Dezember 2020 abgeschlossen werden. Die Grabplatten wurden restauriert und auf neuen Sockeln angebracht. Der Gemeindegkirchenrat Thießen dankt nochmals allen, die sich an der erfolgreichen Spendenaktion beteiligt haben. *K. Simmering*



Wiederanbringung der Epitaphe. Foto: K. Simmering

Danke!

Liebe Gemeindeglieder,
wir bedanken uns sehr herzlich für das freiwillige Kirchgeld, welches von Ihnen im schwierigen Corona-Jahr mit seinen Einschränkungen und Begrenzungen für Ihre Gemeinde überwiesen worden ist. Gerade dieser Beitrag ist wichtig, er kommt in voller Höhe Ihrer eigenen Gemeinde zugute.
Der Beitrag ist eine Möglichkeit der Solidarität mit Ihrer Kirchengemeinde zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben vor Ort.
Die Gelder fließen z.B. in laufende Kosten wie Heizung und Strom

ein, oder in Reparatur- oder Restaurierungsarbeiten an den Dorfkirchen, sie kommen der Arbeit mit Kindern und Senioren zugute oder auch dem Erstellen des Kirchenboten.

Wie hoch auch immer Ihr Beitrag ist, er ist wichtig und findet eine gute Verwendung. Deshalb noch einmal:

Herzlichen Dank für Ihr Engagement an dieser Stelle und für das Entrichten Ihres Beitrags.

Auch allen, die Spenden gegeben haben, wird herzlich gedankt.

Den vielen Gemeindegkirchenrätinnen und Gemeindegkirchenräten und allen anderen Ehrenamtli-

KIRCHLICH BESTATTET WURDEN

Ingrid Bärike, geb. Möritz - 77 Jahre (in Hundeluft)
Helga Lucas, geb. Zenker - 89 Jahre (in Meinsdorf)
Werner Ebenhan - 83 Jahre (in Roßlau)
Walter Gödicke - 83 Jahre (in Brambach)
Günter Bremert - 84 Jahre (in Roßlau)
Regina Schmied, geb. Haufe - 78 Jahre (in Meinsdorf)
Ursel Papenroth - 100 Jahre (in Roßlau)
Irmgard Schuhmann, geb. Jotzo - 84 Jahre (in Roßlau)

*Erkenne mich, mein Hüter, mein Hirte, nimm mich an.
Von dir, Quell aller Güter, ist mir viel Guts getan;
dein Mund hat mich gelabet mit Milch und süßer Kost,
dein Geist hat mich begabet mit mancher Himmelslust. (EG 85,5)*

chen, die Sie mit Ihrer Zeit, Ihren Ideen, Ihren Fähigkeiten, Ihrem Engagement auf so viele Weisen unser Gemeindeleben bereichern und auch in diesem Jahr aufrecht erhalten haben, ein herzliches Dankeschön. Gott segne Sie und Ihre Familien.

Ihre Pfarrerin Simmering

Christbaum Thießen beleuchtet Weg zu Andachten



Der Christbaum 2020 wurde in Thießen vor der Kirche aufgestellt. So leuchtete er zur Freude für viele im Advent und an den Weihnachtstagen.

Die Kirchengemeinde Thießen bedankt sich herzlich bei Familie

Dobritz für die Baumspende. Das Hoffnungsleuchten des Christbaums wies uns auch den Weg zu den täglichen Advents- andachten, die wir vom 1. Advent bis zum 8. Dezember in der Kirche feierten. Da wir uns nicht an den Fenstern treffen konnten, wurden diese wie geplant thematisch geschmückt, und wir feierten im kleineren Kreis unsere Andachten in der Kirche. So verbanden wir uns mit den FenstergestalterInnen und dachten an das Kommen Gottes in die Welt auch und gerade in dieser Adventszeit. Wir baten um Gottes Hilfe für unsere persönlichen Anliegen, zündeten Kerzen an und beteten für unsere Welt in dieser Zeit der Pandemie. Allen, die ihre Fenster gestalteten, ein herzliches Dankeschön nochmals an dieser Stelle.

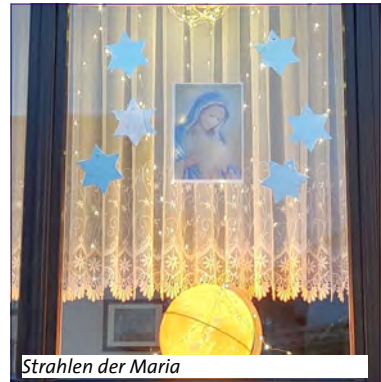
K. Simmering



Geschenke der Weisen



Kerzen der Hirten



Strahlen der Maria



Sterne

alle Fotos: K. Simmering

Hoffungsleuchten

Die Kirchengemeinde Ragösen ließ in diesem Jahr die Tanne vor der Kirche leuchten, um mit den Lichtern Hoffnung zu verbreiten.



Tanne vor der Ragöser Kirche Foto: K. Simmering

An diesem Anblick freuten sich viele Besucherinnen und Besucher

der Kirche, so dass es wohl eine jährlich wiederkehrende Beleuchtung werden wird... es kann ja nie genug Hoffungsleuchten geben...

K. Simmering

Weihnachtsbaum Roßlau

Trotz der außergewöhnlichen Weihnachtsgottesdienste, das andernorts ganz ausgefallen ist, haben es sich liebe Helfer nicht nehmen lassen, den Weihnachtsbaum zu schmücken. Das prächtige Exemplar kam dieses Mal aus Bräsen und wurde von den Mitarbeitern des Friedhofs zeitig aufgestellt. Am 4. Advent, nach dem Gottesdienst der Konfirmanden, haben sich große und kleine Helfer ans Werk gemacht und den Christbaum, unter Federführung von Josefine Müller, wieder kräftig herausgeputzt. Das



Ergebnis kann sich noch sehen lassen. Auch zu Heiligabend sind unsere Dorfgemeinden kreativ geworden und haben zu den OpenAir-Christvespern eine tolle Atmosphäre geschaffen, z. B. beleuchtete Christbäume vor der Kirche, Feuerkörbe und vieles mehr. Gemeinsam mit den Dessauer Bläsern wurden die Christvespern in Mühlstedt, Natho und Streetz ein feierlicher Höhepunkt, Corona zum Trotz.

Allen Helfern und Musikern dafür ein großes Dankeschön. *M. Rinke*

Andacht mit Musik

Zu Silvester gestalteten Darya Dadykina und Vasily Gvozdetskiy (Klavier) und Kantorin Ekaterina Leontjewa die Andacht mit Musik zum Jahresausklang. Im Mittelpunkt stand die Jahreslosung für das Jahr 2021 „Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6,36). *J. Tobies*

Aktion Sternsinger 2021

Unter dem Leitgedanken „Sternsingen - aber sicher!“ waren vom 5. bis 7. Januar wieder Mädchen, Jungen und Eltern aus der katholischen und unserer evangelischen Gemeinde als Heilige Drei Könige unterwegs. Die diesjährige Aktion stand unter dem Motto: „Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit.“

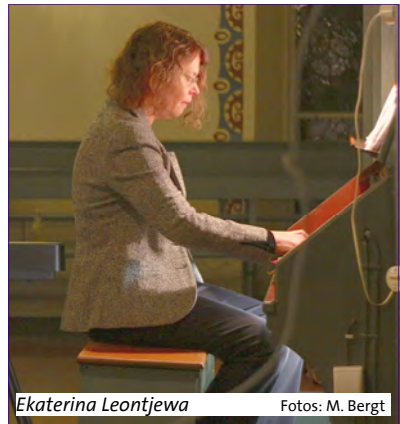
In diesem Jahr konnten wir dadurch in Roßlau und Umgebung einen Betrag in Höhe von 1.991 Euro für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa ersingen. Vielen Dank allen Mitwirkenden und Spendern!
J. Müller



Weihnachtsbaum in Roßlau. Foto: M. Rinke



Darya Dadykina und Vasily Gvozdetskiy



Ekaterina Leontjewa Fotos: M. Bergt



Sternsinger in Roßlau.

Foto: S. Ballandat

Einige Kinder krochen bis unter die Büsche, in hohes Gras, kamen mit Papier und Flaschen in den Händen zurück.

Der Müllsack im Bolterwagen war fast voll. Doch im Vergleich zu vergangenen Aktionen konnten wir trotzdem feststellen, dass weniger Unrat zu finden war. Deshalb sagen wir: „Danke“ an die Rodle-

bener und Besucher.

Haltet Dorf und Wälder sauber! Helft uns, die Umwelt, den Schatz der Natur zu schützen!

Hiermit möchten wir einen Appell an alle Menschen schicken, dass jeder seinen eigenen Müll an der richtigen Stelle entsorgt.

Unser Weg endete am Bauhof, dort konnten wir Müll und Flaschen abladen.

Zum Aufsammeln haben wir uns natürlich aus hygienischen Gründen mit Handschuhen und Greifzangen ausgerüstet.

„Hurra“, damit erfolgte der 3. von 8 Waldfuchsstempeln auf der Stempelkarte für die Schulanfänger 2021. Wir sind schon auf den nächsten Ausflug in den Wald gespannt. Dann lautet das Thema: Wie bereiten sich die Tiere auf den Winter vor?

H. Haseloff

Kindergarten Rodleben

Rettet den Wald!

Aber wie? Können denn Kindergartenkinder auch schon etwas für den Naturschutz tun? Auf jeden Fall haben sie das Recht auf ein Leben in einer intakten Umwelt.

Ein Beitrag der zukünftigen Waldfuchse aus dem Evangelischen Kindergarten Sonnenkäfer ist in jedem Jahr die Müllsammelaktion im kleinen Wäldchen in Rodleben.



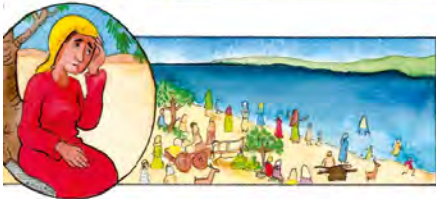
Rodlebener „Waldfuchse“ beim Müllsammeln.

Foto: H. Haseloff



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



„Herr Doktor, ich hab das Gefühl, niemand beachtet mich!“
Doktor: „Der Nächste, bitte!“

Wie Gott Angst in Freude verwandelt

Miriam ist mit ihrem Bruder Mose und dem Volk Israel auf der Flucht vor den Ägyptern. Sie stehen am Ufer des Roten Meeres – wie sollen sie da bloß überkommen? Die Reiter des ägyptischen Pharaos verfolgen sie. Miriam hat Angst. Ihre Sorge bedrückt sie. Doch Gott lässt sie nicht im Stich. Mit seiner Hilfe teilt Mose das Rote Meer, und sie

können alle trockenen Füße hindurchlaufen. Die Wellen schlagen hinter ihnen zusammen, und das Volk Israel ist vor den Verfolgern gerettet. Miriam ist erleichtert. Sie ist so froh, dass sie keine Angst mehr hat! Alle Sorgen sind von ihr abgefallen. Vor lauter Freude tanzt sie und singt. So nah liegen Gefühle beieinander.

2. Buch Mose, 14

Was ist grün, glücklich und hüpf über Gras? Eine Freuschrecke!

Mach eine Szene!

Ein Clown darf alles übertreiben: Wut, Angeberei, Freude, Größenwahnsinn. Mit einer roten Nase wirst du zum Drama-Clown. In deiner selbst erfundenen Kunstsprache kannst du alles aussprechen.

Sieh die Welt mit anderen Augen!

Alte Brillen kannst du in verrückte Masken verwandeln: Du brauchst starken Klebstoff, wasserfeste Stifte und zum Verzieren: Spiralen aus Kugelschreibern, Wolle, Stoff, Perlen, Moos, Federn.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Martina Flechsig & Axel Schmidt
Geschäftsinhaber

Elektroinstallationen

- in Neu- und zu modernisierenden Bauten
- im industriellen Bereich
- für Außenanlagen (Licht, Baustrom)
- Blitzschutz
- Entwurfs- und Projektierungsleistungen

06862 Dessau-Roßlau
Magdeburger Straße 21

Tel. 034901 - 8 28 56
Funk 0171 - 5 45 33 61
Fax 034901 - 6 51 97
mail@kurt-flechsig-elektro.de
www.kurt-flechsig-elektro.de



Malerbetrieb Längen Meisterbetrieb Roßlau



Hauptstraße 61
06862 Dessau-Roßlau

Tel. 03 49 01 / 8 43 98
Fax 03 49 01 / 8 46 58
Funk 01 77 / 6 72 57 70

Amtsmühle Roßlau GmbH

Mühlenstraße 47 - 49a
06862 Dessau-Roßlau

- Betreutes Wohnen -

Vermietung von 1-3 R-WHG

- WHG von 30 m² bis 70 m²
- mit Balkon
- Fahrstuhl
- Seniorengerechte Bäder
- Küchenzeile in WHG

Geschäftsführerin: Katrin Kloß
Telefon: 03 49 01/ 6 66 48
Email: katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de



Ambulanter Pflegedienst Amtsmühle

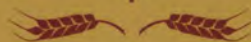
Mühlenstraße 49
06862 Dessau-Roßlau

- Pflegedienst -

Pflege und Betreuung

- Grundpflege
- medizinische Versorgung
- Betreuungsangebote
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- soziale Dienstleistungen

Inhaber: Markus Kloß
Telefon: 03 49 01/ 59 61 16
Email: kloss.markus@t-online.de




Die Johanniter:

Immer für Sie da.

Hausnotruf
Pflege Zuhause
Hauswirtschaft
Einkäufe und Behördenwege

Wir sind für Sie da, rufen Sie uns an:

 0340 26079-10

**DIE
JOHANNITER**



Aus Liebe zum Leben

Diakonie

die soziale Arbeit der Ev. Kirche

Diakonie-Sozialstation Roßlau - Coswig - Zerbst

*damit eigenständiges Leben u. Wohnen,
trotz Gebrechlichkeit, möglich bleibt*

**häusliche Versorgung kranker,
alter und pflegebedürftiger Menschen**

Examierte Kranken- und Altenpfleger
sichern die medizinisch-pflegerische
Betreuung.

Pflegehelfer und Hauswirtschaftler leisten
Begleit- und Versorgungsdienste.

Pflegedienstleitung:

Schwester Kristin Zander

39261 Zerbst, Dessauer Str. 28

Tel.: (03923) 74 03-0 und (034901) 8 31 14

Fax: (03923) 61 23 93

eMail: kontakt@diakonie-zerbst.de

Physiotherapie Silke Franke

Therapie- und Gesundheitszentrum
für Kinder und Erwachsene



- Physiotherapie
- Spezialtherapien für
Kinder und Erwachsene
- Hausbesuche

Nordstraße 14
(Ärztelhaus neben dem NP-Markt)
06862 Dessau-Roßlau
Telefon (03 49 01) 9 50 94

www.physiotherapie-rosslau.de



**Ihre Adresse für Arzneimittel und
Gesundheit in allen
Lebensfragen**

Inh.: K. Friedrich / Dr. J. Prantz

**Hauptstraße 123/124
06862 Dessau-Roßlau**

Telefon 0800 / 1212888 (*gebührenfrei*)

03 49 01 / 8 22 15

Telefax 03 49 01 / 8 23 13

www.apo-rosslau.de

info@apo-rosslau.de

- Kundenkarte • Reiseimpfberatung
- Haut- und Haartest • Ernährungsberatung
- Messung Blutdruck, -zucker u. Cholesterin

Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr

DEN LEBENDEN HILFE - DEN TOTEN EHRE

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführung im In- und Ausland
 Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
 Auf Wunsch Hausbesuch
 Umfassende Trauerberatung
 Erledigung der Formalitäten



Beerdigungsinstitut
**PETER
 KOSSACK**

**Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.
 Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen.**

**Tel. (03 49 01) 8950
 Berliner Straße 44 - 06862 Roßlau (Elbe)**



**Anhaltische
 Diakonissen-
 anstalt Dessau**

**Altenpflegeheim
 Marienheim**

Oechelhaeuserstraße 22
 06846 Dessau-Roßlau

**„Ja, ich will euch tragen
 bis zum Altern hin.“**

Unter diesem Leitspruch bieten wir in
 einem kirchlich geprägten Umfeld voll-
 und teilstationäre Pflege und alten-
 gerechtes Servicewohnen an.

Weitere Informationen:

Antje Thomas

Telefon 0340-6502-3010
 Fax 0340-6502-3019
 eMail marienheim@ada-dessau.de

Impressum:

Der **KIRCHENBOTE** wird herausgegeben von
 den Gemeindegemeinderäten der Kirchengemeinden
 im Regionalpfarramt Roßlau.

Anschrift:

Ev. Regionalpfarramt Roßlau
 Pfr. Jürgen Tobies
 Große Marktstr. 9, 06862 Dessau-Roßlau
 Telefon 034901-949332
 eMail: kirchenbote@kirche-rosslau.de.

Druck:

Gemeindebriefdruckerei
 Martin-Luther-Weg 1
 29393 Groß Oesingen
 Telefon: 05838-990899
 eMail: info@gemeindebriefdruckerei.de

Layout und Redaktion:
 Jürgen Tobies

Redaktionsschluss für die Ausgabe
 April 2021: 28.02.2021

Auflage: 2.000

Nicht näher ausgewiesene Bilder, Texte
 und Grafiken:
www.gmeindebrief.evangelisch.de

Anschriften - Kontakt

Ev. Regionalpfarramt Roßlau
Große Marktstraße 9
06862 Dessau-Roßlau

Büroleiterin Silvia Koschig

Telefon 034901-949330
Fax 034901-949331
eMail silvia.koschig@kircheanhalt.de
Internet www.kirche-rosslau.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Montag: 9 - 12 Uhr
Dienstag: 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Donnerstag: 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag: 9 - 12 Uhr

Kirchengemeinden

*Brambach-Neeken-Rietzmeck, Meinsdorf,
Mühlstedt, Natho, Rodleben, Roßlau mit Streetz:*

Kreisoberpfarrer Jürgen Tobies

Telefon 034901-949332
eMail juergen.tobies@kircheanhalt.de

Pfarrer Markus Rinke

Telefon 034901-949334
eMail markus.rinke@kircheanhalt.de

Kantorin Ekaterina Leontjewa

Telefon 0340-87014537
eMail ekaterina.leontjewa@kircheanhalt.de

Kirchengemeinden

Ragösen, Thießen, Weiden:

Pfarrerin Karoline Simmering

Telefon 034901-949338
eMail karoline.simmering@kircheanhalt.de

Pfarrer Helmut Markowsky

Telefon 034901-949339
eMail helmut.markowsky@kircheanhalt.de

Kantor Wolfram Meitz

Telefon 034901-949337
eMail wolfram.meitz@kircheanhalt.de

alle Kirchengemeinden:

gem.-päd. Mitarbeiterin Josefine Müller

Telefon 034901-946081
eMail josefine.mueller@kircheanhalt.de

Ev. Kindergarten St. Marien Roßlau

Wiesenstraße 10
06862 Dessau-Roßlau

Leiterin Anja Meitz
Telefon 034901-66111
Fax 034901-597426
eMail kitarosslau@ada-dessau.de

Ev. Kindergarten Sonnenkäfer Rodleben

Schulstraße 1
06861 Dessau-Roßlau

Leiterin Grit Frens
Telefon 034901-87657
Fax 034901-546267
eMail kita-rodleben@kircheanhalt.de
Internet www.sonnenkaeferkita.de

Ev. Friedhöfe Roßlau und Streetz

Am alten Friedhof
06862 Dessau-Roßlau

Leiter Reiner Dörre
Telefon 034901-67244
Fax 034901-67244
eMail friedhof@kirche-rosslau.de

Musik an St. Marien Roßlau e.V.

Große Marktstr. 9
06862 Dessau-Roßlau

Vorsitzender Gunnar Schugens
Telefon 034901-532920
eMail musikverein@kirche-rosslau.de

Kirchbauverein Rodleben e.V.

Steinbergsweg 3
06861 Dessau-Roßlau

Vorsitzender Reiner Thomas
Telefon 034901-532921
eMail kirchbauverein@kirche-rosslau.de

GKR-Vorsitzende bzw. Ansprechpartner vor Ort:

Brambach: Frank Breitenbach
Telefon 0340-5198257
eMail brambach@kirche-rosslau.de

Meinsdorf: Uta Dreibrodt
Telefon 0340-87014530
eMail meinsdorf@kirche-rosslau.de

Mühlstedt: Gabriela Böhme
Telefon 0340-87014531
eMail muehlstedt@kirche-rosslau.de

Natho: Isolde Krüger
Telefon 0340-87014532
eMail natho@kirche-rosslau.de

Neeken: Christa Wellmann
Telefon 0340-87014534
eMail neeken@kirche-rosslau.de

Ragösen: Dr. Ingrid Reiche
Telefon 034901-549975
eMail ragoesen@kirche-rosslau.de

Rietzmeck: Reiner Lange
Telefon 034901-949330
eMail rietzmeck@kirche-rosslau.de

Rodleben: Beate Krüger
Telefon 034901-599780
eMail rodleben@kirche-rosslau.de

Roßlau: Falk Bolze
Telefon 0340-87014535
eMail rosslau@kirche-rosslau.de

Streetz: Birgit Bake
Telefon 0340-87014536
eMail streetz@kirche-rosslau.de

Thießen: Kerstin Kellner
Telefon 034901-599914
eMail thiessen@kirche-rosslau.de

Weiden: Pfrn. Karoline Simmering
Telefon 034901-949338
eMail weiden@kircheanhalt.de